

Das Tagebuch von mArtin...

26. März 2026 18:40 Uhr

Mit ziemlich großen Worten wurde gestern die Spritpreisbremse präsentiert. Diesel kostet also ab Anfang April statt vielleicht 3,- Euro nur mehr 2,90 Euro. Eine grundsätzlich sehr verzichtbare Sache, die dem Staat allerdings doch recht viel kostet. Und wem bringt dieses Gesetz denn nun wirklich was? Einmal mehr eigentlich nur den Reichen. Die fahren 1.) viel und 2.) mit den richtig großen Sprit-Schluckern. Ein richtig geiler SUV braucht schon einmal 20-27 Liter Diesel auf 100 km, bei sportlicher Fahrweise (und die ist bei so einem Fahrzeug auch angesagt, damit man wirklich auffällt) noch einiges mehr. Und wenn der Mann mit dem Mini-Zumpfi 15.000 km pro Jahr fährt, dann spart der sich schon um die 400,- Euro. Ich hingegen versuche ohnehin, meinen Wagen, der ziemlich gute Verbrauchswerte hat, so (selten) zu fahren, dass er noch weniger Kraftstoff benötigt. Aber 100 km/h auf der Autobahn bedeutet für einen Dodge RAM-Fahrer schlicht und einfach eine nicht zumutbare Erniedrigung.

Einmal mehr zeigt die Sozialdemokratie, dass das »Sozial« im Namen eher nur zur Aufhübschung dient - und treibt wieder einmal viele mögliche Wähler in die kurzen Arme eines VOKAKI...

(C) mArtin 2026